

**Essenz:** Liebliche Kinder, wacht am frühen Morgen auf und begrüßt Shiv Baba unbedingt mit „Guten Morgen“. Erinnert euch, sobald ihr aufwacht, an Shiv Baba und nicht an ein körperliches Wesen.

**Frage:** Welchen Vertrag kann nur der Vater abschließen?

**Antwort:** Der Vertrag, die Welt zu reinigen, kann nur vom Einen Vater ausgestellt werden. Niemand sonst kann diesen Vertrag abschließen. Die Sannyasis werden sicherlich rein und haben diese Welt unterstützt, aber einen Vertrag, die Welt zu reinigen, können sie nicht aufsetzen. Der Vater zeigt den Kindern die Methode, rein zu werden. Kinder, erinnert euch an den einen Vater während ihr euren Geschäften usw. nachgeht! Verbindet den Yoga eures Intellekts mit dem einen Vater!

**Lied:** Wer ist in den frühen Morgenstunden hierher gekommen?

Om Shanti. Der Vater ist hier und unterrichtet euch spirituelle Kinder. Sogar ihr sagt: „Gott Shiva spricht.“ Es gibt viele Menschen, die den Namen Shiva tragen. Deswegen muss man sagen: „Der spirituelle Vater gibt den spirituellen Kindern zuallererst Liebe und Grüße.“ Am Morgen ist das Erste, was ihr sagt: „Guten Morgen.“ Ihr habt auch „Guten Morgen“ gehört. Wer kommt am frühen Morgen und sagt: „Guten Morgen“? Der Vater kommt am Morgen. Dies sind der unbegrenzte Morgen und die unbegrenzte Nacht, über die kein Mensch etwas weiß. Auch unter euch Kindern sind diese Kenntnisse unterschiedlich. Sie entsprechen euren Bemühungen. Obwohl ihr zu Seinen Kindern geworden seid, wacht ihr nicht frühmorgens auf, um euch an Ihn zu erinnern. Würdet ihr am frühen Morgen aufwachen und als erstes zu Shiv Baba „Guten Morgen“ sagen, d.h., wenn ihr euch an Ihn erinnern würdet, so wäret ihr sehr glücklich. Viele Kinder wachen jedoch am frühen Morgen nicht auf und erinnern sich morgens überhaupt nicht an Baba. Auch auf dem Anbetungsweg wachen die Menschen am frühen Morgen auf, um ihre Anbetung auszuführen. Sie führen ihre Anbetung aus, drehen die Perlen des Rosenkranzes und rezitieren Mantren. Sie beten ein körperliches Wesen an und das Abbild taucht vor ihnen auf. Wer Shiva anbetet, erinnert sich an die großen Shivalingum-Abbilder, die sie gemacht haben. Das ist falsch. Ihr Kinder wisst, dass ihr jetzt das Vertrauen haben solltet, dass ihr Seelen seid und ihr solltet am frühen Morgen aufwachen und zu Baba sagen: „Baba, guten Morgen!“ Baba weiß jedoch, dass keiner von euch diese Gewohnheit hat. Der Vater sagt: Kinder, ihr tragt die Last eurer Verfehlungen eines halben Kreislaufts auf den Schultern, die nicht entfernt wird, weil ihr euch nicht an Baba erinnert. Bei manchen vermehren sich die Fehler sogar noch. So wie die Maus pustet, bevor sie beißt, auf die gleiche Weise beißt Maya euch weiterhin wie eine Maus. Sie bringt euch um Kopf und Kragen und ihr erkennt es nicht einmal! Auch wenn sich manche als sehr wissend empfinden, weiß Baba sehr gut, dass sie in der Erinnerung schwach sind. Fragt euer Herz: Wache ich frühmorgens auf und erinnere mich an Baba? Ihr habt den unbegrenzten Vater am unbegrenzten Morgen gefunden. Die Sannyasis wachen auch auf und erinnern sich ans Brahmelement. Sobald die Menschen aufwachen, erinnern sie sich an ihre Freunde und Verwandten usw. Ein Anbeter wird sich an seine besondere Gottheit erinnern. Lasterhafte Seelen werden lasterhaften Seelen einen „Guten Morgen“ wünschen, d.h., sie erinnern sich an lasterhafte Seelen. Am Morgen sollte man in Erinnerung bleiben. Die Anbetung wird am Morgen verrichtet. Aber niemand betet Gott wirklich an, da Ihn niemand kennt, auch wenn sie sagen, dass Gott die Frucht für die Anbetung geben werde. Sie sagen sogar: „Oh Gott Vater!“ Die Seelen sagen dies, aber niemand kennt die Höchste Seele richtig. Sie können Ihn nur kennen, wenn Er selbst kommt und Sich vorstellt. Ansonsten haben alle gesagt: „Weder dies noch das (Neti, neti)!“ Daher kommt Gott also nur in dieser Zeit und sagt euch, wer Er ist. Es gibt jedoch auch unter euch Kindern viele großartige Maharatis, die sich um Center kümmern und dennoch den Vater nicht vollständig kennen. Sie erinnern sich nicht mit dieser Liebe an Baba. Sie wachen nicht am frühen Morgen auf und sagen „Guten Morgen“ oder denken über das Wissen nach. Würden sie in Erinnerung bleiben, könnte das Quecksilber ihres Glücks ansteigen. Maya erlaubt allerdings nicht, dass es ansteigt.

Wenn ihr dem Vater gegenüber respektlos werdet, wird Maya den Yoga eures Intellekts vollständig trennen/abbrechen. Dann wird euer Intellekt in sinnlosen Dingen gefangen gehalten. Meister des Himmels zu werden, ist nicht so leicht wie der Besuch bei der Tante! Es ist sehr leicht, Bürger zu werden. Während ihr

weiter voranschreitet, werdet ihr sehen, wie sogar diejenigen weggehen, die seit 30 oder 40 Jahren hier sind. Maya bläst sie ganz und gar fort. Sie werden keine königliche Stellung mehr beanspruchen können. Wenn ihr schon vorher sterbt, wie wollt ihr das Königreich beanspruchen? Baba offenbart Sein Geheimnis nicht. Maya erkennt auch, dass sie einen halben Kreislauf lang regiert hat und dass ihr sie jetzt überwindet. Ihr vergesst Shiv Baba dann vollständig. Manchmal sind einige sogar von Ansehen und Aussehen von jenem (Brahma) gefangen worden. Sie erinnern sich überhaupt nicht an Shiv Baba. Wie werden diejenigen, die den bösen Geist des Ärgers, der Gier und der Anhänglichkeit haben, sich an Baba erinnern? Sie sind so sehr in Ansehen und Aussehen gefangen, fragt nicht einmal! Weil sie sich mit dem Körper identifizieren, haben sie Anhänglichkeit. Shiv Baba sagt: Erinnert euch weiterhin an den Geliebten, während ihr zu Hause mit euren Familien lebt und ihr werdet euren Karmateet-Zustand erreichen können. Das Wichtigste ist die Erinnerung und um diese müsst ihr euch bemühen. Ohne die Erinnerung könnt ihr weder satopradhan werden noch eine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Der Yoga eures Intellekts wird weiterhin umherirren. Manche Kinder erinnern sich mit sehr viel Liebe aus der Tiefe ihrer Herzen an Baba. Nachdem ihr Baba „Guten Morgen“ gewünscht habt, solltet ihr sagen: „Baba, ich bleibe in Erinnerung an dich, weil eine große Last vergangener Verfehlungen auf mir lastet.“ Wie kann die Last dieser Verfehlungen erleichtert werden, wenn ihr nicht in Erinnerung an Baba bleibt? Einen halben Kreislauf lang habt ihr euch mit dem Körper identifiziert und das verschwindet dann auch nicht. Die Gottheiten sind dort seelenbewusst. Auch wenn sie Gott nicht kennen, sie verstehen zumindest, dass sie Seelen sind und dass sie einen Körper abstreifen und einen anderen annehmen. Würde die Schöpfung den Vater, den Schöpfer, kennen, so würden sie auch den Besitz des Vaters kennen. Dieses Wissen wird dort nicht bleiben. Der Vater sagt: Ich vermittel euch dieses Wissen. Dieses Wissen verschwindet dann. Dieses Wissen ist nicht bis zum Ende der Zeit verfügbar. Sie kennen weder die Seele noch die Höchste Seele. Ihr wisst jetzt, wie alle Seelen ihre eigene Rolle erhalten. Ihr seid die allerbesten Schauspieler. In dieser Zeit wisst ihr, dass ihr diese Welt wirklich zu eurem Königreich macht. Ihr spielt die Rollen der Helden und Heldinnen. Das Wichtigste ist, sich an den Vater zu erinnern. Baba weiß, dass es viele gibt, die sehr guten Dienst in den Ausstellungen machen, aber sie sind schwach in der Erinnerung. Ihnen steht der Sinn nicht danach, am frühen Morgen aufzuwachen und Baba einen „Guten Morgen“ zu wünschen. Auch wenn sie sich viele Gedanken über verschiedene Themen machen, so ist das ganz gewöhnlich, und ihr habt jeden Tag neue Themen, die ihr erklären könnt. Das Wichtigste ist, sich mit Liebe an den Vater zu erinnern, damit eure Verfehlungen verbrannt werden. Baba weiß, dass ihr Kinder noch nicht über dieses geistige Niveau verfügt. Baba nennt keine Namen. Würde Baba Namen nennen, so würde euer seelischer Zustand, der einen Cent wert ist, zu einem werden, der nur noch ein Viertel Cent wert ist. Für dieses Wissen braucht man Verständnis. Es sollte nicht so sein, dass – wenn euch jemand sagt, ihr wäret etwas blass und ob ihr euch vielleicht unwohl fühlt – ihr sogleich Fieber bekommt, wenn ihr dies hört. Werdet nicht so schwach! Man benötigt Mut. Die dienstfähigen Kinder können nicht zerbrechen, sie bleiben begeistert. Während ihr euren Geschäften nachgeht, bleibt ihr in der Erinnerung an Baba. Wünscht Baba immer wieder einen „Guten Morgen“. Die Bestimmung ist sehr hoch. Wenn ihr eine königliche Stellung beanspruchen wollt, gilt es, sich zu bemühen. Wer im vorigen Kreislauf königlich wurde, wird sich dessen immer gewisser, während er voranschreitet. Niemand wird versteckt bleiben. Die Lehrer in einer Schule kennen ihre Schüler und führen eine Liste. Auch daran kann man viel erkennen. Dort ist das Hauptfach die Sprache. Hier ist das Hauptfach die Erinnerung. Das Wissen ist sehr leicht. Die Kinder können auch erklären. In der Kindheit ist der Intellekt sehr scharf und fähig, sich alles zu Eigen zu machen. Die alten Mütter können nicht so viel erklären. Auch hier hat Baba größere Achtung für die Kumaris. Stellt nur sicher, dass ihr nicht vom Ansehen oder Aussehen eines anderen gefangengenommen werdet und verkehrt herum baumelt wie eine Fledermaus (Ulloo). Zurzeit baumeln alle wie Fledermäuse mit dem Kopf nach unten. Wenn man wieder richtig aufgerichtet wird (der Kopf oben ist), wird man Allahs Kind. Die Menschen haben Gott allgegenwärtig genannt und sich dadurch alle von Ihm abgewendet. Die Sannyasis lassen sich selbst anbeten. Sonst würden sie sagen: „Warum bietet ihr uns Blumen an?“ Alle machen die Sannyasis zu ihren Gurus. Jene sind Sannyasis und diese leben in Familien. Wie können sie daher ihre Anhänger sein? Man kann sie nur Anhänger nennen, wenn sie auch Sannyasis werden. Es kann ihnen noch nicht einmal jemand erklären, dass sie sich nicht Anhänger nennen können. Baba kann jemandem sagen, er sei sein Anhänger. Er kann dies nur von jemandem sagen, wenn derjenige garantiert, rein zu werden. Wenn sie ein Versprechen abgeben,

schreiben sie dies nieder, aber wenn sie ihr Gesicht beschmutzen und fallen, schreiben sie es Baba nicht, weil sie sich zu sehr schämen. Dies fügt euch starke Schmerzen zu. Der Yoga des Intellekts kann sich nicht mit dem Vater verbinden. Wer unrein ist, wird nicht gemocht. Baba sagt: Wer sich dem Laster hingibt, ist sehr schlecht. Es ist gut, rein zu werden. Ich komme und mache einen Vertrag, um euch zu läutern: Ich werde ganz bestimmt die Welt reinigen. In jedem Kreislauf ruft ihr nach Mir, den Vertragspartner: „Oh Läuterer, komme!“ Es gibt keinen anderen Vertragspartner als Mich. Nur Ich schließe diesen Vertrag ab. Nur Ich werde die Welt reinigen. Ich komme und erfülle diesen Vertrag in jedem Kreislauf. Die Sannyasis haben das Versprechen abgelegt, rein zu bleiben und Bharat zu unterstützen, denn als man es den Himmel nannte, war es von allen am reinsten. Die Gottheiten dort waren angefüllt mit allen Tugenden und vollständig lasterfrei. Man preist sie. In keinem anderen Land werden sie gepriesen. Ihre Abbilder gibt es dort nicht. Sie waren die Meister des Himmels. Man nennt Lakshmi und Narayan Göttin und Gott. Die Menschen kaufen mit sehr viel Liebe die Bilder der alten Idole. Sie bitten um Bilder von Lord Krishna. Sie mögen Krishna am liebsten. Ihr Kinder solltet euch darum kümmern, satopradhan zu werden. Maya quält euch sehr und ihr werdet gänzlich in Ansehen und Aussehen gefangen. Ihr erinnert euch dann überhaupt nicht mehr an Shiv Baba. Baba erzählt euch immer wieder: Denkt immer, dass es Shiv Baba ist, der euch erklärt. Dieser Brahma sagt nichts. Nichtsdestotrotz vergesst ihr Shiv Baba und erinnert euch an Ansehen und Aussehen. Welche gesellschaftliche Stellung werdet ihr dann erhalten? Befolgt zuallererst Shrimat. Shiv Baba sagt: Jagt die bösen Geister davon. Jagt die Anhänglichkeit an den Körper davon. „Ich bin eine Seele und ich sollte sehr lieblich werden.“ Baba sagt: Vergesst den Körper und die weltliche Verwandtschaft! Erinnert euch an Mich! Lasst eure Hände die Arbeit tun und euer Herz in Erinnerung verweilen. Ich bin der älteste Geliebte. Niemand sonst wüsste, wie man auf diese Art und Weise erklärt. Nur der Vater kommt in dieser Zeit und macht euch zu spirituellen Liebhabern. Ihr Seelen wisst jetzt, dass Shiv Baba euer Geliebter ist und dass ihr die Erbschaft des Himmels von Ihm beansprucht. Wacht am frühen Morgen auf und wünscht solch einem Shiv Baba einen guten Morgen und erinnert euch an Ihn. Je mehr ihr euch an Ihn erinnert, desto mehr werden eure Fehler verbrannt. Auch die Anhaftung an den Körper wird immer mehr abgebaut. Wenn ihr dies übt, wird dieser Zustand erschaffen. Ihr werdet so in Erinnerung sitzen, dass eure Gedanken noch nicht einmal abgelenkt werden, wenn ein Kunde kommt. Dann werdet ihr ihm sagen, dass ihr in Erinnerung gesessen und euch sehr daran erfreut habt. Sobald ihr euren Kunden bedient habt, werdet ihr wieder in Babas Erinnerung bleiben. Bemüht euch, karmateet zu werden. Baba zeigt euch viele Methoden. Über Brahma sagt man, dass er viel Verantwortung trage. Ihr habt mehr Zeit, um in Erinnerung zu bleiben. Baba erzählt euch sein eigenes Beispiel: Ich setze mich hin, mit dem Gedanken, dass wir beide zusammen essen, um meine Mahlzeiten in Babas Erinnerung einzunehmen. Dann vergesse ich jedoch. Der Vater hat die meisten Komplikationen. Es sollte sehr viel Liebe für den Vater geben. Man sagt, nach Mitternacht beginne die „a.m.“-Zeit/ der Morgen (ante meridiem). Geht früh am Abend zu Bett und wacht dann am frühen Morgen auf und sitzt in Erinnerung. Sobald ihr aufwacht, sagt: „Baba, guten Morgen.“ Euer Intellekt sollte von nichts abgelenkt werden. Baba kennt jedes Kind. Euer Einkommen für die Zukunft ist sehr groß. Dieses Einkommen wird euch Kreislauf für Kreislauf nutzen. Es sollte keine bösen Geister geben. Ärger ist nichts Geringes. Auch die Anhänglichkeit ist schlecht. Sitzt so viel wie möglich in Babas Erinnerung und werdet rein! So wie Baba der Ozean der Liebe ist, so solltet ihr Kinder auch dazu werden. Es gibt jedoch nur den einen Ozean. Alle anderen nennt man die Flüsse. Der Ärger ist der zweitgrößte Feind. Auch dieser verursacht sehr viel Verlust. Er lässt die Herzen voneinander brennen. Auch die Herzen gieriger Menschen brennen. Der böse Geist der Anhänglichkeit zerstört alles. Wegen der Anhänglichkeit vergesst ihr, euch an Shiv Baba zu erinnern und erinnert euch an eure Kinder. Wer die Anhänglichkeit überwindet, wird unerschütterlich sein.

An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

### **Essenz für Dharna:**

1. Zusammen damit guten Dienst zu tun, erinnert euch aus der Tiefe eurer Herzen mit sehr viel Liebe an Baba. Sobald ihr am Morgen aufwacht, sagt mit sehr viel Liebe: „Baba, guten Morgen.“ Übt es, in Erinnerung zu bleiben, sogar während ihr handelt.

**2.** Werdet nicht in Ansehen und Aussehen eines körperlichen Wesens gefangen. Erhaltet die Gedanken des Wissens aufrecht. Sprecht nicht über sinnlose Dinge.

**Segen:** Möget ihr heilige Schwäne voller Großartigkeit sein und die Besonderheiten von anderen sehen und einander berichten.

Im Übergangszeitalter verfügt jedes Kind aufgrund des Wissens über die eine oder andere besondere Tugend. Werdet daher heilige Schwäne und erkennt die Besonderheiten voneinander. Wenn ihr etwas über die Schwächen von jemandem hört oder sie seht, dann betrachtet sie als eure Schwächen, nicht als die Schwächen der anderen, denn wir alle gehören zum einen Vater, zu einer Familie und sind Perlen des einen Rosenkranzes. Ebenso wie ihr nicht wollt, dass andere eure Schwächen kennen, so sprecht auch nicht über die Schwächen der anderen. „Heiliger Schwan“ bedeutet, Besonderheiten zu verinnerlichen und Schwächen zu beenden.

**Slogan:** Wer sich intensiv bemüht und Zeit spart, wird immer siegreich sein.

**\* \* \* O m S h a n t i \* \* \***